



## **Allgemeine Geschäftsbedingungen für Online-Kartenkäufe über die ztix-Plattform**

### **1. Geltungsbereich**

Die Geschäftsbedingungen sind Bestandteil jedes Vertrages, der durch den Erwerb von Eintrittskarten über das *ztix-Ticketsystem* zwischen dem Kunden und dem *Kantorat der Stadtkirchengemeinde Durlach*, Am Zwinger 5, 76227 Karlsruhe (im Folgenden: Veranstalter) zustande kommt.

### **2. Konzerttermine und Anfangszeiten**

Die gültigen Konzerttermine mit den Anfangszeiten sind aus den Angaben auf den Internetseiten des Veranstalters bzw. dem veröffentlichten Programm des Veranstalters ersichtlich. Änderungen im Konzertprogramm oder bei der Besetzung bleiben vorbehalten.

### **3. Eintrittspreise**

Die jeweils gültigen Eintrittspreise werden im Rahmen der Konzertankündigungen auf der Internetseite, im Ticketshop auf der ztix-Plattform bekanntgegeben. Sie sind inkl. aller etwaigen Gebühren im Zuge des Buchungsprozess vor Erwerb der Karten ersichtlich. Ermäßigungen werden den berechtigten Personengruppen eingeräumt. Ermäßigte Karten sind nur in Verbindung mit einem Entsprechenden Berechtigungsnachweis gültig. Dieser ist unaufgefordert am Einlass vorzuzeigen. Kinder bzw. Schülerinnen und Schüler zeigen den Schülerschein vor. Studierende halten ihren Studierendenausweis bereit. Schwerbehinderte zeigen bitte ihren Schwerbehindertenausweis vor.

### **4. Online Kartenverkauf**

Der Kartenvorverkauf wird über die ztix-Plattform und an diese angeschlossene Vorverkaufsstellen abgewickelt. Bei Kauf in einer Vorverkaufsstelle gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Vorverkaufsstelle. Es gilt deutsches Recht.

Das Angebot für einen Vertragsabschluss geht vom Kunden aus, sobald er online seine Kartenbestellung aufgegeben hat. Mit der Bestätigung des Kartenkaufs nimmt der Veranstalter das Vertragsangebot des Kunden an. Für die Richtigkeit der im Onlineauftritt des Veranstalters enthaltenen Veranstaltungsdaten wird keine Gewähr übernommen.

Es gelten ausschließlich die im Onlineshop auf der ztix-Plattform bereitgestellten Zahlungsmöglichkeiten. Für die Abwicklung der im Online-Verkauf entstehenden Forderungen ist der Veranstalter berechtigt, Dritte als Dienstleister zu beauftragen (Debitorenverwaltung).

Soweit der Veranstalter Dienstleistungen aus dem Bereich der Freizeitveranstaltungen anbietet, insbesondere Eintrittskarten für Veranstaltungen, gilt § 312 b III Ziffer 6 BGB. Dies beinhaltet u.a., dass ein zweiwöchiges Widerrufsrecht ausgeschlossen ist. Jede Bestellung von Eintrittskarten ist damit unmittelbar nach Bestätigung durch den Veranstalter bindend und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung der bestellten Karten.

Durch den Kunden irrtümlich mit der falschen Kondition (Normalpreis statt evtl. Ermäßigung) im Internet ausgewählte und erworbene Karten werden nicht storniert oder in ermäßigte Karten umgewandelt.

Beim Online-Kartenverkauf entstehende Gebühren (System- und Bearbeitungsgebühren, Versandgebühren) werden auf den Kartenpreis aufgeschlagen und sind vom Kunden zu übernehmen. Alle etwaigen Gebühren werden im Vorhinein ausgewiesen. Der Kunde bestätigt im Online-Buchungsprozess die dort aufgeführten Karten-Endpreise, Versand- und Bearbeitungsgebühren.

### **5. Kartenrückgabe**

Die Rücknahme von Eintrittskarten gegen Erstattung des Kaufpreises ist grundsätzlich nicht möglich. Für verfallene Karten wird kein Ersatz geleistet.

Fällt eine Veranstaltung aus oder muss sie innerhalb der ersten Hälfte abgebrochen werden, kann eine Ersatzvorstellung angeboten oder der Eintrittspreis zurückerstattet werden. Entstandene Fahrtkosten und/oder Parkgebühren werden nicht erstattet. Das gleiche gilt auch, wenn eine Veranstaltung entgegen dem festgelegten Programm kurzfristig (d.h. am Aufführungstag) geändert werden muss.

### **6. Karten an der Abendkasse**

Soweit der Online-Bestellvorgang gesperrt ist, etwa weil eine rechtzeitige Bearbeitung der Bestellung nicht mehr möglich ist, können Karten nur noch an der Abendkasse erworben werden. Preise zwischen Vorverkauf und Abendkasse können voneinander abweichen.

## **7. Kartenkauf und Weiterverkauf**

Karten werden grundsätzlich nur an Endkunden verkauft. Der gewerbliche Weiterverkauf von Karten ist nicht gestattet.

## **8. Datenschutz / Personenbezogene Daten**

Personenbezogene Daten aus Online-Bestellungen werden unter Einhaltung des europäischen Datenschutzrechtes in dem für die Durchführung des Vertrages erforderlichen Umfang im automatisierten Verfahren erhoben, gespeichert, bearbeitet und genutzt. Wir richten uns bei der Datenverarbeitungen nach den [Richtlinien der Ev. Kirche in Karlsruhe](#). Außerdem gilt die [Datenschutzerklärung unseres Dienstleisters zTix](#).

## **10. Gerichtsstand**

Für alle Rechtsgeschäfte, die im Rahmen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen geschlossen werden, gilt als Gerichtsstand Karlsruhe. Das UN-Abkommen über den internationalen Warenkauf (CISG) findet keine Anwendung.

## **11. Inkrafttreten**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen treten mit sofortiger Wirkung in Kraft.  
Karlsruhe, 15.09.2021